



Medienmitteilung

Sperrfrist: 26.2.2018, 9.15 Uhr

6 Industrie und Dienstleistungen

Nr. 2018-0255-D

Beschäftigungsbarometer im 4. Quartal 2017

Beschäftigung steigt erstmals seit drei Jahren auch im Industriesektor

Neuchâtel, 26. Februar 2018 (BFS) – Im 4. Quartal 2017 ist die Gesamtbeschäftigung (Anzahl Stellen) im Vergleich zum Vorjahresquartal um 0,8% gestiegen (+0,4% zum Vorquartal). In Vollzeitäquivalenten stieg die Beschäftigung im selben Zeitraum um 0,6%. In der gesamten Wirtschaft wurden 9000 offene Stellen mehr gezählt als im entsprechenden Vorjahresquartal (+16,8%) und der Indikator der Beschäftigungsaussichten zeigt nach oben (+1,2%). Dies geht aus den neuen Zahlen des Bundesamts für Statistik (BFS) hervor.

Gemäss der Beschäftigungsstatistik wies die Schweiz im 4. Quartal 2017 insgesamt 4,962 Millionen Beschäftigte im sekundären und tertiären Sektor auf. Dies entspricht einer Zunahme von 0,8% (+41 000 Stellen) innert Jahresfrist. Sowohl im sekundären, als auch im tertiären Sektor stieg die Beschäftigung um 0,7 (+8000 Stellen) respektive 0,9% (+34 000 Stellen).

Bei den saisonbereinigten Werten stieg die totale Beschäftigung im Vergleich zum Vorquartal um 0,4%. Im sekundären und im tertiären Sektor können wir eine Zunahme der saisonbereinigten Beschäftigung von 0,4 respektive 0,5% beobachten.

In Vollzeitäquivalenten belief sich das Beschäftigungsvolumen insgesamt auf 3,864 Millionen Stellen (+0,6% gegenüber dem Vorjahresquartal). Die Beschäftigung in Vollzeitäquivalenten stieg im sekundären (+7000 Einheiten, +0,8%) und im tertiären Sektor (+17 000 Einheiten, +0,6%).

Beschäftigte (in Mio.)	4. Quartal 2017	Vergleich mit 4. Quartal 2016	
		%	
Total	4,962	+0,8	↗
2. Sektor	1,078	+0,7	↗
3. Sektor	3,885	+0,9	↗
Total saisonbereinigt	4,955	+0,4 ¹	↗
Total Vollzeitäquivalente	3,864	+0,6	↗

¹ gegenüber dem vorangehenden Quartal

Starkes Beschäftigungswachstum in der Industrie

Im sekundären Sektor war das Beschäftigungswachstum zum ersten Mal seit dem 1. Quartal 2015 wieder positiv. Der Aufschwung ist vor allem dem Abschnitt «Verarbeitendes Gewerbe» (+6000, +1%) zu verdanken, aber auch der Abschnitt «Baugewerbe» (+1000, +0,2%) entwickelte sich positiv. Der tertiäre Sektor entwickelte sich je nach Wirtschaftsabschnitt unterschiedlich. Das stärkste Wachstum können wir im Abschnitt «Gastgewerbe» beobachten (+5000, +1,9%). Einen Beschäftigungsrückgang meldete dagegen unter anderem der Abschnitt «Handel» (−5000, −0,7%).

Beschäftigte (in 1000)		4. Quartal 2017	Vergleich mit 4. Quartal 2016	
Wahl der Wirtschaftsabschnitte			%	
C	Verarbeitendes Gewerbe	682	+1,0	↗
F	Baugewerbe	342	+0,2	↗
G	Handel	651	-0,7	↘
H+J	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	408	+1,1	↗
I	Gastgewerbe	258	+1,9	↗
K	Kredit- und Versi- cherungsgewerbe	242	+0,2	↗
M-N	Unternehmensbezogene Dienstleistungen	743	+0,1	↗
P	Unterrichtswesen	351	+1,1	↗
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	710	+1,5	↗

Positive Beschäftigungslage in allen Regionen

Im 4. Quartal 2017 zeigte die Entwicklung der Beschäftigung in allen Grossregionen nach oben: Im Jahresvergleich nahm die Beschäftigung zwischen 0,3 (Ostschweiz) und 2,4% (Zentralschweiz) zu. Im sekundären Sektor verzeichnete nur die Grossregionen Zürich und das Tessin Rückgänge von 0,2%. Die restlichen Grossregionen verzeichneten Zunahmen zwischen 0,3 (Nordwestschweiz) und 1,6% (Zentralschweiz). Der tertiäre Sektor vermeldete in allen Grossregionen einen Anstieg der Beschäftigten.

Weiterhin Zunahme bei den offenen Stellen

In der gesamten Wirtschaft wurden 62 100 offene Stellen gezählt. Dies entspricht einer Zunahme von 16,8% gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal. Mehr offene Stellen wurden das letzte Mal im 2. Quartal 2011 gezählt. Die Anzahl offener Stellen stieg sowohl im sekundären als auch im tertiären Sektor um 30,1 respektive 13,2%. Die Quote der offenen Stellen entsprach im Total 1,2%, im sekundären Sektor 1,4% und im tertiären Sektor einem Anteil von 1,2%.

	4. Quartal 2017	Vergleich mit 4. Quartal 2016	
		%	
• Offenen Stellen (in 1000)	62,1	+16,8	↗
• Indikator der Beschäf- tigungs Aussichten	1,04	+1,2	↗
• Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von qualifiz. Arbeitskräften (%)	30,4	+1,3 ¹	↗

¹ in Prozentpunkten

Positive Beschäftigungsaussichten

Im 4. Quartal 2017 repräsentieren die Unternehmen, welche den Personalbestand im nächsten Quartal beibehalten wollen, 72,3% der Gesamtbeschäftigung (65,8% im Vorjahresquartal). Diejenigen Unternehmen, die eine Erhöhung der Beschäftigtenzahl planen, vertreten 10,7% der Beschäftigten (8,2% im Vorjahresquartal) und jene welche einen Beschäftigungsabbau beabsichtigen, 4,6% (4,6% im Vorjahresquartal). Der Anteil jener Unternehmen, welche sich zur Frage nicht geäußert haben, beläuft sich nur auf 12,3% der 18 000 befragten Unternehmen (21,4% im Vorjahresquartal). Der Indikator der Beschäftigungsaussichten, der aus diesen Angaben berechnet wird, ist gegenüber dem Vorjahr gestiegen (1,04, +1,2%) und ist so hoch wie seit dem 2. Quartal 2014 nicht mehr. Der Anstieg ist vor allem dem sekundären Sektor zu verdanken (1,06, +4,7%). Im tertiären Sektor ist der Indikator nur leicht gestiegen (1,03, +0,2%).

Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von qualifiziertem Personal

Die Schwierigkeiten bei der Personalrekrutierung von gelernten Arbeitskräften haben im Vergleich zum Vorjahresquartal zugenommen (30,4%, +1,3 Prozentpunkte).

Neue Grundgesamtheit seit dem 2. Q. 2015

Im zweiten Quartal 2015 wurde die Stichprobe der Beschäftigungsstatistik (BESTA) angepasst und auf die neue Grundgesamtheit der Statistik der Struktur und Demografie von Unternehmen (STATENT) ausgeweitet. Die STATENT, die die bisherige Betriebszählung (BZ) abgelöst hat, basiert hauptsächlich auf den Daten der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV). Alle Datenreihen zur BESTA wurden durch eine Indexierungsmethode mit den Ergebnissen der neuen Stichprobe verknüpft, sodass sich die absoluten Bestände der revidierten Reihen nun in derselben Grössenordnung wie jene der STATENT bewegen.

Erneuerung der Stichprobe im 1. Quartal 2018

Die Stichprobe der Beschäftigungsstatistik wird im 1. Quartal 2018 erneuert. Die revidierten Resultate werden im 2. Quartal 2018 publiziert.

Auskunft:

Sophie Schmassmann, BFS, Sektion Konjunkturerhebungen, Tel.: +41 58 467 25 63,

E-Mail: diffusion.besta@bfs.admin.ch

Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

Online-Angebot:

Weiterführende Informationen und Publikationen: www.bfs.admin.ch/news/de/2018-0255

Statistik zählt für Sie: www.statistik-zaehlt.ch

Abonnieren des NewsMails des BFS: www.news-stat.admin.ch

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

In Übereinstimmung mit den entsprechenden Gesetzen haben die Schweizerische Nationalbank und das Staatssekretariat für Wirtschaft die Daten der Beschäftigungsstatistik fünf Arbeitstage vor der Publikation dieser Medienmitteilung erhalten, um ihren Aufgaben nachkommen zu können. Jene Kantone, die eine Verdichtung ihrer Stichprobe vorgenommen haben, haben die Daten für ihren Kanton zwei Tage vor der Publikation erhalten. Den Presseagenturen wurde der Text mit einem Embargo von 15 Minuten zugestellt.

Methodischer Anhang

Das Beschäftigungsbarometer zeigt die Entwicklung von konjunkturrelevanten Indikatoren zur Arbeitsnachfrage. Die veröffentlichten Indikatoren basieren auf der Beschäftigungsstatistik (BESTA) des BFS.

Beschäftigungsstatistik (BESTA)

Die BESTA ist eine Stichprobenerhebung, die quartalsweise bei ungefähr 18'000 Unternehmen mit insgesamt 65'000 Betrieben des sekundären und tertiären Sektors durchgeführt wird. Es werden Daten erhoben zu Beschäftigten, offenen Stellen, Schwierigkeiten bei der Personalrekrutierung und Beschäftigungsaussichten.

Beschäftigte

Die BESTA berücksichtigt die Beschäftigten der Betriebe des sekundären und tertiären Sektors. Gemäss der im Jahr 2011 eingeführten neuen Definition müssen Unternehmen ihre Beschäftigten in vier Beschäftigtenkategorien unterteilt erfassen, wobei auch Beschäftigte mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als sechs Stunden (Beschäftigungsgrad unter 15%) anzugeben sind. Personen mit mehr als einer Stelle werden pro Stelle, die sie besetzen, erfasst. Nicht berücksichtigt werden Angestellte von Privathaushalten.

Vollzeitäquivalente

Die Beschäftigung in Vollzeitäquivalenten erhält man, indem das Arbeitsvolumen in eine Vollzeitbeschäftigung umgerechnet wird. Die Beschäftigung in Vollzeitäquivalenten wird für die BESTA ebenfalls erfasst und seit der Revision 2015 direkt auf der Basis der Stichprobengewichtung geschätzt.

Offene Stellen

Im Rahmen der BESTA werden die Unternehmen gebeten, Auskunft darüber zu geben, wie viele Stellen am Ende des Berichtsquartals offen sind. Unter einer offenen Stelle (neu geschaffen, unbesetzt oder frei werdend) versteht man eine Stelle, die die Arbeitgeberin/der Arbeitgeber unmittelbar oder in naher Zukunft neu besetzen will und für deren Neubesetzung aktive Schritte zur Rekrutierung externer Kandidatinnen/Kandidaten unternommen wurden oder werden. Die Ergebnisse der Statistik der offenen Stellen in absoluten Werten sowie der Anteil offener Stellen sind ab dem 2. Quartal 2003 erhältlich. Für die vorhergehenden Perioden sind nur Daten in Indexform verfügbar. Aus methodologischen Gründen werden die Resultate der Branche 78 «Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften» ausgeschlossen.

Der Anteil offener Stellen

Der Anteil offener Stellen setzt sich aus dem Verhältnis aus offenen Stellen und der Arbeitsnachfrage (besetzte + offene Stellen) zusammen, d.h.:

$$\text{Anteil offener Stellen} = \frac{\text{Offene Stellen}}{\text{Arbeitsnachfrage}} \times 100$$

Schwierigkeiten bei der Personalrekrutierung

Im Rahmen der BESTA geben die Betriebe am Ende des Berichtsquartals an, ob das gesuchte Personal einfach, mit Schwierigkeiten oder gar nicht gefunden wurde, und zwar für vier Bildungsniveaus. Die Resultate werden als Synthese oder detailliert für jedes Bildungsniveau veröffentlicht und entweder nach der Anzahl Betriebe gewichtet oder nach der Anzahl Beschäftigter, die diese Betriebe umfassen.

Voraussichtliche Beschäftigungsentwicklung

Im Rahmen der BESTA werden die Betriebe gefragt, ob sie beabsichtigen, ihren für das aktuelle Quartal angegebenen Personalbestand im kommenden Quartal aufrecht zu erhalten, zu erhöhen oder zu reduzieren. Anhand dieser Antworten wird der Indikator der Beschäftigungsaussichten erstellt, dessen Skala von 0,50 (Reduktion) über 1,0 (Aufrechterhaltung) bis 1,5 (Erhöhung) reicht.

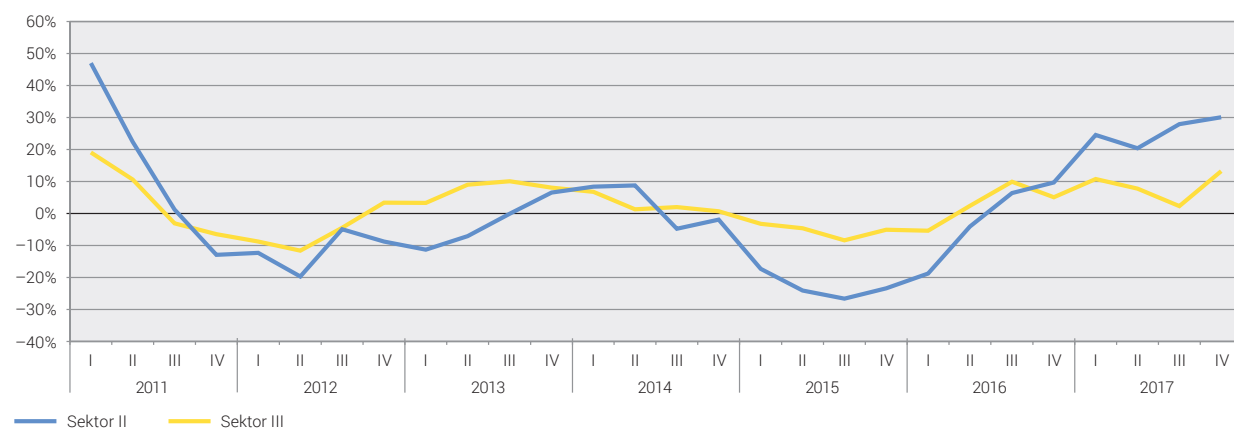
Detaillierungsgrad

Aufgrund der schwachen Bestände werden die Ergebnisse von Statistiken zu den offenen Stellen, den Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von qualifiziertem Personal und der voraussichtlichen Beschäftigungsentwicklung auf Ebene der Wirtschaftsabschnitte veröffentlicht und auf einige grosse Wirtschaftsabteilungen und Grossregionen beschränkt.

Saisonbereinigung

Die saisonbereinigten Zahlen ergeben sich aus der statistischen Methode X12-ARIMA, die die Einflüsse saisonaler Faktoren in einer Zeitreihe neutralisiert. Bei dieser Methode wird die gesamte Zeitreihe für jedes neue Quartal frisch berechnet.

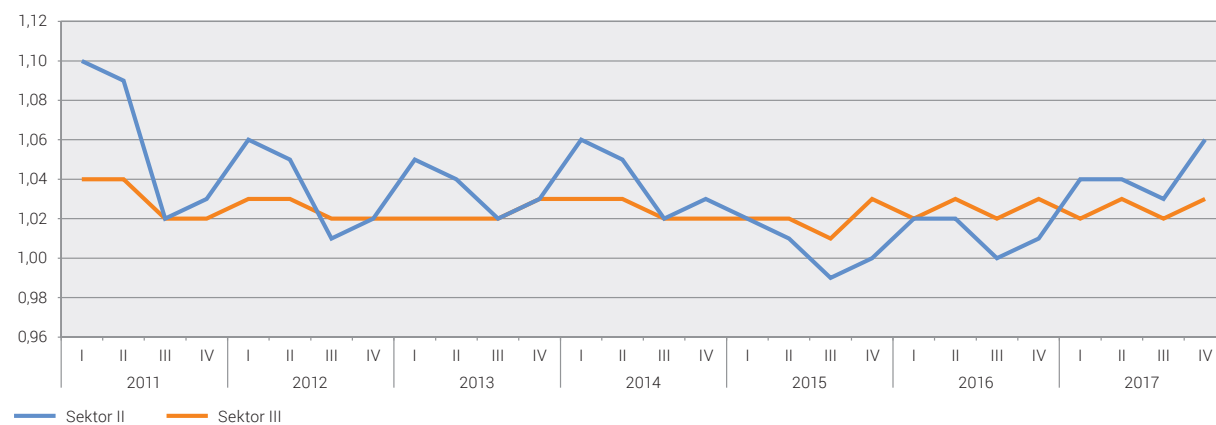
Entwicklung der Anzahl offener Stellen (in Prozent)



Quelle: BFS – Beschäftigungsstatistik (BESTA)

© BFS 2018

Entwicklung des Indikators der Beschäftigungsaussichten (absolute Werte)



Quelle: BFS – Beschäftigungsstatistik (BESTA)

© BFS 2018

T1 Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Vollzeit und Teilzeit)

Wirtschaftsbranchen Abschnitte und Abteilungen			Beschäftigte in 1000				Veränderung in % zum Vorjahresquartal		Frauen- anteil in %	Teilzeit- anteil in %
			2016-III	2016-IV	2017-III	2017-IV	2017-III	2017-IV	2017-IV	2017-IV
B-S	5-96	TOTAL	4 918	4 921	4 956	4 962	0,8	0,8	46,3	39,8
B-F	5-43	SEKTOR 2	1 082	1 070	1 083	1 078	0,0	0,7	23,9	16,1
B	5-9	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5	5	5	5	1,1	0,2	12,8	12,8
C	10-33	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	680	676	682	682	0,3	1,0	30,1	17,0
	10-12	Herstellung von Nahrungsmitteln und Tabakerz.	87	88	90	89	3,0	0,7	41,7	25,2
	13-15	Herstellung von Textilien und Bekleidung	16	16	16	16	0,5	- 0,7	58,9	29,6
	16-18	Herstellung von Holzwaren, Papier und Druckerz.	70	69	68	68	- 2,0	- 1,5	24,8	21,4
	19-20	Kokerei, Mineralölverarb. u. Herstel. von chem. Erz.	29	29	30	30	2,0	3,1	31,1	14,6
	21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	45	44	45	45	1,6	3,9	42,6	13,7
	22-23	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	40	40	41	41	3,2	2,3	25,2	14,9
	24-25	Herstellung von Metallerzeugnissen	100	98	99	99	- 1,2	0,2	19,2	14,8
	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und Uhren	105	104	104	106	- 1,4	1,9	39,7	13,8
	27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	35	34	34	34	- 2,4	0,1	26,3	11,5
	28	Maschinenbau	81	81	82	83	1,6	2,2	17,8	13,5
	29-30	Fahrzeugbau	16	16	17	17	6,0	5,8	12,9	8,5
	31-33	Sonstige Herstellung von Waren, Rep. und Inst.	56	57	56	56	- 1,1	- 1,8	30,1	21,3
D	35	Energieversorgung	30	30	30	29	- 0,7	- 0,9	19,9	20,0
E	36-39	Wasserversorgung, Beseitigung von Umweltverschmutz.	19	19	19	19	- 0,8	2,1	18,5	25,2
F	41-43	Baugewerbe/Bau	349	341	348	342	- 0,3	0,2	12,4	13,7
	41-42	Hoch- und Tiefbau	115	109	116	113	0,7	2,9	10,7	11,0
	43	Sonstiges Ausbaugewerbe	233	232	231	229	- 0,9	- 1,0	13,2	15,0
G-S	45-96	SEKTOR 3	3 836	3 851	3 874	3 885	1,0	0,9	52,5	46,4
G	45-47	Handel, Instandhaltung und Rep. von Kraftfahrzeugen	653	656	650	651	- 0,5	- 0,7	49,6	34,8
	45	Handel und Reparatur von Motorfahrzeugen	93	93	91	92	- 1,9	- 0,6	19,1	19,9
	46	Grosshandel	237	235	237	235	0,1	- 0,1	37,9	23,6
	47	Detailhandel	324	329	322	325	- 0,6	- 1,1	66,6	47,0
H	49-53	Verkehr und Lagerei	240	242	237	244	- 1,3	0,7	26,6	28,9
	49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	120	124	120	125	0,3	1,0	16,5	22,7
	50-51	Schifffahrt und Luftfahrt	16	16	15	16	- 4,5	- 3,5	42,7	24,5
	52	Lagerei sowie Erbring. v. sonst. Dienstl. für den Verk.	57	56	57	57	0,8	2,1	29,4	23,2
	53	Post-, Kurier- und Expressdienste	47	47	44	46	- 6,7	- 0,5	44,8	54,1
I	55-56	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	250	253	254	258	1,5	1,9	56,9	46,5
	55	Beherbergung	78	80	79	80	1,3	- 0,3	56,2	29,6
	56	Gastronomie	172	173	175	178	1,5	2,9	57,2	54,0
J	58-63	Information und Kommunikation	160	161	161	164	0,9	1,9	26,6	27,9
	58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien und Rundfunk	33	33	32	32	- 2,2	- 2,5	42,4	51,5
	61	Telekommunikation	29	29	29	29	0,8	1,7	23,5	13,8
	62-63	Informationstechnologische und Informationsdienstl.	98	99	100	103	1,9	3,4	22,6	24,6
K	64-66	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	242	241	244	242	0,9	0,2	41,0	24,8
	64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	131	129	129	128	- 1,0	- 1,1	38,6	21,7
	65	Versicherungen	48	49	49	49	2,4	1,4	50,6	27,5
	66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verb. Tätigk.	63	64	65	65	3,6	2,0	38,7	28,7
L	68	Grundstücks- und Wohnungswesen	60	60	61	61	2,4	0,7	51,9	60,5
M	69-75	Erbringung von freiberufl., wissen. u. techn. Dienstl.	407	410	408	409	0,2	- 0,1	41,7	36,4
	69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	84	85	85	86	0,8	1,8	52,1	41,9
	70	Unternehmensverwaltung u. -führung; Unternehmensber.	108	109	109	109	1,4	- 0,7	42,3	32,5
	71	Architektur- und Ingenieurbüros	128	129	128	129	- 0,1	0,5	31,0	32,2
	72	Forschung und Entwicklung	24	24	24	24	- 0,3	- 0,3	43,0	26,4
	73-75	Sonstige freiberufl., wissen. und techn. Dienstl.	63	63	62	61	- 1,7	- 2,9	47,8	48,2
N	77-82	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstl.	342	332	348	334	1,8	0,3	44,6	52,7
	77+79-82	Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienst. (ohne 78)	215	218	218	216	1,1	- 0,5	51,2	54,8
	78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	127	115	131	117	3,0	1,9	32,3	48,8
O	84	Öffentliche Verwaltung	203	199	207	208	2,0	4,4	48,0	41,3
P	85	Erziehung und Unterricht	333	347	343	351	2,8	1,1	60,2	65,9
Q	86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	694	699	707	710	1,8	1,5	77,0	62,5
	86	Gesundheitswesen	393	394	397	398	1,0	0,9	78,0	60,2
	87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	189	191	195	196	2,9	2,5	76,0	62,4
	88	Sozialwesen (ohne Heime)	112	114	116	116	2,9	1,7	75,3	70,7
R	90-93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	97	93	100	98	3,3	4,6	47,6	62,7
S	94-96	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	155	156	154	156	- 0,3	0,0	69,8	62,5

T2 Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen - Total, saisonbereinigte Zeitreihen¹

Wirtschaftsbranchen Abschnitte und Abteilungen			Beschäftigte in 1000 saisonbereinigt					Veränderung in % zum Vorquartal			
			2016-IV	2017-I	2017-II	2017-III	2017-IV	2017-I	2017-II	2017-III	2017-IV
B-S	5-96	TOTAL	4 915	4 911	4 917	4 934	4 955	- 0,1	0,1	0,3	0,4
B-F	5-43	SEKTOR 2	1 073	1 073	1 074	1 076	1 081	0,0	0,2	0,2	0,4
B	5-9	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5	5	5	5	5	0,6	- 0,3	- 0,3	0,1
C	10-33	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	676	677	679	680	683	0,1	0,2	0,2	0,5
	10-12	Herstellung von Nahrungsmitteln und Tabakerz.	88	89	88	89	89	0,7	- 0,8	1,5	- 0,8
	13-15	Herstellung von Textilien und Bekleidung	16	16	15	16	16	- 0,2	- 1,2	2,8	- 2,1
	16-18	Herstellung von Holzwaren, Papier und Druckerz.	69	69	69	68	68	- 0,5	- 0,2	- 0,9	0,0
	19-20	Kokerei, Mineralölverarb. u. Herstel. von chem. Erz.	29	30	30	30	30	1,8	- 0,3	0,6	0,9
	21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	44	45	45	45	46	2,3	0,4	0,5	0,7
	22-23	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	40	40	41	41	41	- 0,8	3,0	0,6	- 0,4
	24-25	Herstellung von Metallerzeugnissen	99	99	99	98	99	0,1	0,1	- 0,5	0,4
	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und Uhren	104	103	104	103	106	- 0,9	1,0	- 0,6	2,4
	27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	34	35	34	34	34	1,5	- 1,3	- 0,6	0,6
	28	Maschinenbau	81	81	82	82	83	0,1	0,9	0,2	1,0
	29-30	Fahrzeugbau	16	16	16	17	17	1,2	2,3	2,7	- 0,5
	31-33	Sonstige Herstellung von Waren, Rep. und Inst.	56	56	56	56	55	- 0,2	- 0,4	- 0,6	- 0,6
D	35	Energieversorgung	30	29	29	29	29	- 2,1	0,7	0,4	0,1
E	36-39	Wasserversorgung, Beseitigung von Umweltverschmutz.	19	19	19	19	19	- 0,1	0,8	0,3	1,1
F	41-43	Baugewerbe/Bau	344	344	343	343	345	- 0,1	- 0,2	- 0,1	0,5
	41-42	Hoch- und Tiefbau	112	112	112	113	115	0,0	0,1	1,2	1,4
	43	Sonstiges Ausbaugewerbe	232	232	231	229	229	- 0,1	- 0,2	- 0,8	0,1
G-S	45-96	SEKTOR 3	3 846	3 835	3 841	3 859	3 878	- 0,3	0,2	0,5	0,5
G	45-47	Handel, Instandhaltung und Rep. von Kraftfahrzeugen	652	650	650	649	648	- 0,3	0,0	- 0,1	- 0,2
	45	Handel und Reparatur von Motorfahrzeugen	93	92	91	91	92	- 0,8	- 0,8	- 0,7	1,7
	46	Großhandel	236	236	237	236	235	0,3	0,4	- 0,4	- 0,4
	47	Detailhandel	324	322	321	321	321	- 0,6	- 0,4	0,1	- 0,3
H	49-53	Verkehr und Lagerei	241	239	241	238	242	- 0,6	0,5	- 1,3	2,0
	49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	122	121	122	122	123	- 0,7	1,0	- 0,4	1,1
	50-51	Schifffahrt und Luftfahrt	16	15	15	15	16	- 5,7	- 0,6	- 0,3	3,2
	52	Lagerei sowie Erbring. v. sonst. Dienstl. für den Verk.	56	57	57	57	57	1,6	0,0	0,6	- 0,2
	53	Post-, Kurier- und Expressdienste	47	46	45	44	46	- 1,1	- 2,0	- 2,5	5,3
I	55-56	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	252	248	251	253	257	- 1,5	1,1	1,0	1,3
	55	Beherbergung	79	79	79	79	79	- 0,4	0,8	- 0,1	- 0,6
	56	Gastronomie	173	169	171	174	178	- 2,1	1,2	1,6	2,2
J	58-63	Information und Kommunikation	161	160	160	161	164	- 0,5	0,1	0,5	1,7
	58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien und Rundfunk	33	34	33	32	32	1,9	- 2,1	- 2,1	- 0,2
	61	Telekommunikation	29	29	29	29	29	- 1,0	1,1	1,6	0,1
	62-63	Informationstechnologische und Informationsdienstl.	99	98	99	100	102	- 0,8	0,3	1,2	2,5
K	64-66	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	242	243	242	243	242	0,6	- 0,2	0,1	- 0,2
	64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	129	130	129	129	128	0,3	- 0,7	0,5	- 1,2
	65	Versicherungen	49	49	49	49	49	0,5	0,7	- 0,1	0,2
	66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verb. Tätigk.	64	64	64	65	65	1,4	- 0,8	1,8	- 0,4
L	68	Grundstücks- und Wohnungswesen	60	61	61	61	61	1,3	- 0,9	1,3	- 0,9
M	69-75	Erbringung von freiberufl., wissen. u. techn. Dienstl.	410	409	409	408	409	- 0,3	0,1	- 0,2	0,3
	69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	85	85	86	85	86	0,9	0,6	- 1,6	1,8
	70	Unternehmensverwaltung u. -führung; Unternehmensber.	109	109	108	109	109	- 0,2	- 0,8	0,7	- 0,4
	71	Architektur- und Ingenieurbüros	129	128	128	128	129	- 0,2	- 0,4	0,2	1,0
	72	Forschung und Entwicklung	24	24	23	24	24	- 0,2	- 2,4	1,6	0,8
	73-75	Sonstige freiberufl., wissen. und techn. Dienstl.	63	62	64	62	61	- 1,4	2,3	- 2,0	- 1,8
N	77-82	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstl.	337	334	332	334	338	- 1,0	- 0,4	0,3	1,3
	77+79-82	Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienst. (ohne 78)	219	216	212	215	218	- 1,5	- 1,8	1,6	1,2
	78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	120	119	121	116	122	- 0,8	1,5	- 3,7	5,2
O	84	Öffentliche Verwaltung	199	198	201	207	208	- 0,5	1,3	3,0	0,5
P	85	Erziehung und Unterricht	344	343	343	344	347	- 0,2	0,1	0,4	0,9
Q	86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	698	698	702	706	708	0,0	0,5	0,6	0,4
	86	Gesundheitswesen	394	394	395	396	397	0,0	0,4	0,2	0,3
	87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	191	192	193	194	195	0,5	0,6	0,8	0,6
	88	Sozialwesen (ohne Heime)	114	113	114	115	116	- 0,7	0,5	1,6	0,3
R	90-93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	95	96	98	98	99	2,0	1,1	0,8	0,8
S	94-96	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	156	155	152	154	156	- 0,2	- 2,3	1,4	1,1

fett: saisonale und deshalb saisonbereinigte Wirtschaftsabteilungen und -abschnitte

¹ Die Saisonbereinigung der aggregierten Reihen wurde mit der direkten Methode durchgeführt.

Dies hat zur Folge, dass die Summe der Teilreihen nicht der bereinigten Gesamtreihe entspricht.

T3 Beschäftigung in Vollzeitäquivalenten nach Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsbranchen Abschnitte und Abteilungen			Vollzeitäquivalente in 1000				Veränderung in % zum Vorjahresquartal		Frauen- anteil in %
			2016-III	2016-IV	2017-III	2017-IV	2017-III	2017-IV	
B-S	5-96	TOTAL	3 850	3 839	3 871	3 864	0,5	0,6	39,5
B-F	5-43	SEKTOR 2	991	979	991	986	0,0	0,8	20,2
B	5-9	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	5	4	5	5	1,2	0,8	9,8
C	10-33	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	623	618	624	625	0,2	1,0	26,6
	10-12	Herstellung von Nahrungsmitteln und Tabakerz.	75	76	77	77	2,4	0,6	36,7
	13-15	Herstellung von Textilien und Bekleidung	13	13	13	13	0,6	0,7	54,1
	16-18	Herstellung von Holzwaren, Papier und Druckerz.	62	61	60	60	- 2,3	- 1,8	19,6
	19-20	Kokerei, Mineralölverarb. u. Herstel. von chem. Erz.	28	27	28	28	1,7	3,0	27,8
	21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	42	41	43	43	1,9	4,0	40,6
	22-23	Herstellung von Gunm- und Kunststoffwaren	37	37	38	38	2,7	1,7	21,8
	24-25	Herstellung von Metallerzeugnissen	92	91	91	91	- 1,2	0,0	15,6
	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und Uhren	99	98	98	100	- 1,5	2,0	37,7
	27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	33	33	32	33	- 2,4	0,2	24,3
	28	Maschinenbau	76	76	77	77	1,6	2,1	15,1
	29-30	Fahrzeugbau	15	15	16	16	6,0	6,0	11,7
	31-33	Sonstige Herstellung von Waren, Rep. und Inst.	49	50	49	49	- 0,4	- 1,5	25,1
D	35	Energieversorgung	26	26	26	26	- 1,0	- 1,2	15,8
E	36-39	Wasserversorgung, Beseitigung von Umweltverschmutz.	16	16	16	16	- 0,3	1,1	14,1
F	41-43	Baugewerbe/Bau	321	314	321	315	- 0,3	0,4	8,5
	41-42	Hoch- und Tiefbau	108	102	109	105	0,7	3,0	7,5
	43	Sonstiges Ausbaugewerbe	213	212	212	210	- 0,8	- 0,9	9,0
G-S	45-96	SEKTOR 3	2 859	2 860	2 880	2 877	0,7	0,6	46,0
G	45-47	Handel, Instandhaltung und Rep. von Kraftfahrzeugen	532	533	530	528	- 0,4	- 0,9	43,2
	45	Handel und Reparatur von Motorfahrzeugen	83	82	81	81	- 2,2	- 1,8	13,6
	46	Grosshandel	205	202	206	204	0,9	0,5	33,5
	47	Detailhandel	245	248	243	243	- 0,9	- 1,9	61,0
H	49-53	Verkehr und Lagerei	202	204	200	204	- 0,5	0,4	21,9
	49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	105	108	106	109	0,6	1,4	13,4
	50-51	Schifffahrt und Luftfahrt	14	14	14	14	- 5,0	- 3,2	39,9
	52	Lagerei sowie Erbring. v. sonst. Dienstl. für den Verk.	50	50	51	51	0,5	1,8	25,7
	53	Post-, Kurier- und Expressdienste	32	32	31	30	- 3,6	- 3,8	38,3
I	55-56	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	183	184	184	187	0,6	1,6	50,5
	55	Beherbergung	64	66	64	66	0,4	- 0,4	51,1
	56	Gastronomie	119	118	119	121	0,7	2,8	50,2
J	58-63	Information und Kommunikation	136	137	137	140	0,9	2,0	22,3
	58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien und Rundfunk	23	23	23	23	- 2,8	- 2,6	37,6
	61	Telekommunikation	28	28	28	28	0,6	1,5	21,3
	62-63	Informationstechnologische und Informationsdienstl.	85	86	86	89	2,0	3,4	18,7
K	64-66	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	214	214	215	213	0,4	- 0,1	37,5
	64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	118	116	116	115	- 1,2	- 1,1	35,7
	65	Versicherungen	43	43	44	44	2,2	0,5	47,5
	66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verb. Tätigk.	54	54	55	55	2,7	1,7	33,3
L	68	Grundstücks- und Wohnungswesen	35	35	36	35	1,8	- 0,4	48,0
M	69-75	Erbringung von freiberufl., wissen. u. techn. Dienstl.	325	328	327	327	0,4	- 0,4	36,2
	69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	65	65	65	66	0,7	1,2	46,9
	70	Unternehmensverwaltung u. -führung; Unternehmensber.	89	91	90	90	0,7	- 1,1	38,4
	71	Architektur- und Ingenieurbüros	106	106	106	107	- 0,2	0,4	25,1
	72	Forschung und Entwicklung	21	21	21	21	- 0,1	- 0,5	39,8
	73-75	Sonstige freiberufl., wissen. und techn. Dienstl.	44	44	44	43	1,1	- 3,0	41,4
N	77-82	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstl.	233	222	239	225	2,2	1,5	35,1
	77+79-82	Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienst. (ohne 78)	138	138	141	139	1,6	0,6	39,1
	78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	95	84	98	86	3,2	2,9	28,6
O	84	Öffentliche Verwaltung	160	160	162	162	1,0	1,2	41,3
P	85	Erziehung und Unterricht	213	215	214	219	0,6	1,7	56,4
Q	86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	480	483	486	488	1,4	1,0	73,2
	86	Gesundheitswesen	274	275	274	275	0,2	- 0,1	74,0
	87	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	137	139	142	143	3,2	2,8	72,6
	88	Sozialwesen (ohne Heime)	69	70	71	71	2,5	1,9	71,4
R	90-93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	52	51	54	54	4,3	6,5	37,9
S	94-96	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	94	95	95	95	1,6	0,4	67,6

T4 Beschäftigte nach Grossregionen (Vollzeit und Teilzeit)

Wirtschaftssektoren Grossregionen	Beschäftigte in 1000				Veränderung in % zum Vorjahresquartal		Frauen- anteil in %	Teilzeit- anteil in %
	2016-III	2016-IV	2017-III	2017-IV	2017-III	2017-IV	2017-IV	2017-IV
TOTAL	4 918	4 921	4 956	4 962	0,8	0,8	46,3	39,8
Genferseeregion	913	914	912	920	0,0	0,8	45,9	37,3
Espace Mittelland	1 023	1 019	1 028	1 023	0,5	0,4	47,3	42,8
Nordwestschweiz	658	659	668	663	1,5	0,7	46,1	39,1
Zürich	986	983	993	994	0,7	1,1	46,5	40,9
Ostschweiz	629	634	632	635	0,5	0,3	44,8	38,0
Zentralschweiz	482	483	490	494	1,6	2,4	47,1	41,9
Tessin	227	230	234	233	2,7	1,0	46,2	35,0
SEKTOR 2	1 082	1 070	1 083	1 078	0,0	0,7	23,9	16,1
Genferseeregion	158	154	157	156	- 0,8	1,1	22,8	13,4
Espace Mittelland	258	256	260	260	0,6	1,3	25,7	18,4
Nordwestschweiz	169	167	168	167	- 0,7	0,3	23,9	14,4
Zürich	143	142	142	142	- 0,4	- 0,2	23,1	17,3
Ostschweiz	189	184	187	185	- 0,6	0,4	23,5	16,5
Zentralschweiz	114	115	116	117	1,7	1,6	23,7	17,6
Tessin	51	51	52	51	2,6	- 0,2	23,3	10,6
SEKTOR 3	3 836	3 851	3 874	3 885	1,0	0,9	52,5	46,4
Genferseeregion	755	759	756	764	0,1	0,7	50,6	42,2
Espace Mittelland	765	762	768	763	0,5	0,1	54,6	51,1
Nordwestschweiz	489	492	500	496	2,3	0,8	53,6	47,4
Zürich	843	841	851	852	0,9	1,3	50,4	44,8
Ostschweiz	441	449	445	450	0,9	0,2	53,6	46,8
Zentralschweiz	368	368	373	377	1,5	2,6	54,3	49,4
Tessin	176	179	181	182	2,8	1,4	52,6	41,9

Grossregionen

Genferseeregion
 Espace Mittelland
 Nordwestschweiz
 Zürich
 Ostschweiz
 Zentralschweiz
 Tessin

Kantone

Genf, Wallis, Waadt
 Bern, Freiburg, Jura, Neuenburg, Solothurn
 Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt
 Zürich
 Appenzell A. Rh., Appenzell I. Rh., Glarus, Graubünden, St. Gallen, Schaffhausen, Thurgau
 Luzern, Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Uri, Zug
 Tessin

T5 Beschäftigte nach Grossregionen (Vollzeit und Teilzeit) - Total, saisonbereinigte Zeitreihen ¹

Wirtschaftssektoren Grossregionen	Beschäftigte in 1000 saisonbereinigt					Veränderung in % zum Vorquartal			
	2016-IV	2017-I	2017-II	2017-III	2017-IV	2017-I	2017-II	2017-III	2017-IV
TOTAL	4 915	4 911	4 917	4 934	4 955	- 0,1	0,1	0,3	0,4
Genferseeregion	911	912	909	911	917	0,1	- 0,3	0,2	0,7
Espace Mittelland	1 018	1 019	1 021	1 021	1 022	0,1	0,2	0,0	0,1
Nordwestschweiz	659	654	658	664	664	- 0,8	0,6	0,9	0,1
Zürich	984	985	985	989	994	0,1	0,1	0,3	0,6
Ostschweiz	631	632	629	631	633	0,1	- 0,5	0,3	0,4
Zentralschweiz	482	476	483	487	493	- 1,2	1,4	0,8	1,3
Tessin	230	231	233	233	233	0,3	0,7	0,1	- 0,1
SEKTOR 2	1 073	1 073	1 074	1 076	1 081	0,0	0,2	0,2	0,4
Genferseeregion	155	155	155	155	157	- 0,1	- 0,2	0,3	1,2
Espace Mittelland	257	258	260	258	260	0,6	0,4	- 0,5	0,8
Nordwestschweiz	167	167	167	167	168	0,1	- 0,1	- 0,1	0,3
Zürich	142	142	142	141	142	- 0,1	0,2	- 0,7	0,3
Ostschweiz	186	186	185	185	186	0,0	- 0,2	0,1	0,5
Zentralschweiz	115	114	115	116	117	- 0,3	0,7	0,3	0,8
Tessin	51	50	51	52	51	- 0,9	0,2	3,4	- 2,8
SEKTOR 3	3 846	3 835	3 841	3 859	3 878	- 0,3	0,2	0,5	0,5
Genferseeregion	755	757	754	755	760	0,2	- 0,3	0,1	0,7
Espace Mittelland	762	761	761	763	762	- 0,1	0,0	0,2	- 0,1
Nordwestschweiz	491	488	491	497	495	- 0,6	0,7	1,1	- 0,4
Zürich	842	842	843	848	852	0,0	0,1	0,6	0,5
Ostschweiz	446	446	444	445	447	0,0	- 0,4	0,3	0,4
Zentralschweiz	367	362	368	371	376	- 1,3	1,6	0,9	1,4
Tessin	179	181	182	181	182	0,7	0,7	- 0,2	0,2

fett: saisonale und deshalb saisonbereinigte Wirtschaftsabteilungen und -abschnitte

¹ Die Saisonbereinigung der aggregierten Reihen wurde mit der direkten Methode durchgeführt.

Dies hat zur Folge, dass die Summe der Teilreihen nicht der bereinigten Gesamtreihe entspricht.

Grossregionen

Genferseeregion

Espace Mittelland

Nordwestschweiz

Zürich

Ostschweiz

Zentralschweiz

Tessin

Kantone

Genf, Wallis, Waadt

Bern, Freiburg, Jura, Neuenburg, Solothurn

Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt

Zürich

Appenzell A. Rh., Appenzell I. Rh., Glarus, Graubünden, St. Gallen, Schaffhausen, Thurgau

Luzern, Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Uri, Zug

Tessin

T6 Offene Stellen nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

Wirtschaftsbranchen Abschnitte und Abteilungen			Offene Stellen in 1000						Veränderung ¹		Quote der offenen Stellen
			2016-III	2016-IV	2017-I	2017-II	2017-III	2017-IV	2017-III	2017-IV	2017-IV
B-S	5-96	TOTAL*	54,6	53,1	59,9	60,1	58,6	62,1	7,5%	16,8%	1,2%
		TOTAL * saisonbereinigt	55,7	55,8	57,4	58,6	60,0	65,1	2,4%	8,6%	1,3%
B-F	5-43	SEKTOR 2	11,0	11,5	13,6	13,7	14,1	15,0	27,9%	30,1%	1,4%
		SEKTOR 2 saisonbereinigt	11,4	12,1	12,8	13,4	14,7	15,7	9,2%	6,9%	1,4%
C	10-33	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	8,2	9,0	9,8	10,3	10,5	11,0	29,2%	22,7%	1,6%
	24-25	Herstellung von Metallerzeugnissen	1,0	1,1	1,4	1,5	1,5	1,4	55,0%	30,4%	1,4%
	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und Uhren	1,4	1,4	1,9	2,0	2,1	2,6	49,1%	84,8%	2,4%
	28	Maschinenbau	1,4	1,4	1,2	1,6	1,7	1,8	24,4%	29,4%	2,1%
F	41-43	Baugewerbe/Bau	2,4	2,1	3,2	2,9	2,9	3,3	23,8%	60,9%	1,0%
G-S	45-96	SEKTOR 3*	43,6	41,6	46,3	46,3	44,6	47,1	2,3%	13,2%	1,2%
		SEKTOR 3* saisonbereinigt	44,4	43,7	44,5	45,2	45,4	49,4	0,5%	8,8%	1,3%
G	45-47	Handel, Instandhaltung und Rep. von Kraftfahrzeugen	8,4	7,5	8,1	9,0	7,1	7,5	- 15,5%	0,0%	1,1%
H	49-53	Verkehr und Lagerei	2,0	2,4	2,9	3,3	2,9	2,7	40,4%	15,0%	1,1%
I	55-56	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	3,0	2,1	3,3	3,2	3,6	2,9	20,8%	38,1%	1,1%
J	58-63	Information und Kommunikation	3,6	4,5	4,4	4,2	3,4	3,9	- 5,8%	- 13,2%	2,3%
	62-63	Informationstechnologische und Informationsdienstl.	3,0	3,7	3,5	3,4	2,7	3,2	- 8,6%	- 15,7%	3,0%
K	64-66	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	4,7	4,4	5,8	5,1	5,1	5,7	8,8%	30,0%	2,3%
L-M	68-75	Grundst.- u. Wohn.wesen; freiberufl., wiss., techn. Dienstl.	7,2	7,0	7,3	6,8	8,2	8,8	13,8%	26,0%	1,8%
	77+79-82	Erbringung von sonst. wirtschaftlichen Dienst. (ohne 78)	1,6	1,3	1,7	1,8	1,9	2,5	19,2%	94,6%	1,1%
O	84	Öffentliche Verwaltung	1,9	1,8	2,0	1,8	1,9	1,8	1,8%	4,5%	0,9%
P	85	Erziehung und Unterricht	2,1	1,3	1,6	1,2	1,5	1,4	- 25,6%	11,2%	0,4%
Q	86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	7,1	7,3	7,4	6,8	6,8	6,9	- 3,7%	- 4,9%	1,0%
R-S	90-96	Kunst, Unterhaltung u. Erholung; sonstige Dienstl.	2,1	2,1	1,8	3,0	2,2	2,8	5,4%	33,3%	1,1%

¹ Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal. Die Veränderung der saisonbereinigten Werte bezieht sich auf das direkt vorangehende Quartal.

* : aus methodologischen Gründen sind die Daten der Branche 78 momentan nicht verfügbar

T7 Offene Stellen nach Grossregionen*

Schweiz Grossregionen	Offene Stellen in 1000						Veränderung in % zum Vorjahresquartal		Quote der offenen Stellen
	2016-III	2016-IV	2017-I	2017-II	2017-III	2017-IV	2017-III	2017-IV	2017-IV
SCHWEIZ	54,6	53,1	59,9	60,1	58,6	62,1	7,5%	16,8%	1,2%
Genferseeregion	8,7	7,3	8,7	9,5	9,3	10,3	7,7%	40,6%	1,1%
Espace Mittelland	8,2	9,0	10,5	10,6	10,7	10,4	30,6%	16,0%	1,0%
Nordwestschweiz	7,8	8,0	8,6	9,2	8,3	8,4	5,8%	4,5%	1,2%
Zürich	15,2	13,9	16,4	16,0	15,8	16,1	4,1%	16,1%	1,6%
Ostschweiz	6,8	7,9	7,8	7,1	7,2	8,5	5,8%	7,9%	1,3%
Zentralschweiz	5,5	4,8	6,4	5,9	6,4	7,3	14,6%	52,8%	1,5%
Tessin	2,3	2,2	1,5	1,7	0,9	1,0	- 60,4%	- 53,3%	0,4%

Grossregionen

Genferseeregion

Espace Mittelland

Nordwestschweiz

Zürich

Ostschweiz

Zentralschweiz

Tessin

Kantone

Genf, Wallis, Waadt

Bern, Freiburg, Jura, Neuenburg, Solothurn

Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt

Zürich

Appenzell A. Rh., Appenzell I. Rh., Glarus, Graubünden, St. Gallen, Schaffhausen, Thurgau

Luzern, Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Uri, Zug

Tessin

* : aus methodologischen Gründen sind die Daten der Branche 78 momentan nicht verfügbar

T8 Indikator der Beschäftigungsaussichten

Grossregionen Wirtschaftsbranchen			Indikator der Beschäftigungsaussichten, Gewichtung nach Anzahl der Beschäftigten						Veränderung in % zum Vorjahresquartal	
			2016-III	2016-IV	2017-I	2017-II	2017-III	2017-IV	2017-III	2017-IV
B-S	5-96	SCHWEIZ	1,02	1,02	1,03	1,03	1,02	1,04	0,6%	1,2%
		Genferseeregion	1,01	1,02	1,01	1,02	1,02	1,03	0,4%	0,8%
		Espace Mittelland	1,00	1,02	1,02	1,04	1,03	1,02	2,3%	0,4%
		Nordwestschweiz	1,02	1,02	1,04	1,03	1,03	1,04	0,7%	2,6%
		Zürich	1,02	1,02	1,03	1,03	1,02	1,03	0,3%	1,1%
		Ostschweiz	1,02	1,03	1,03	1,03	1,03	1,04	1,0%	1,0%
		Zentralschweiz	1,04	1,03	1,03	1,04	1,03	1,05	- 0,9%	2,4%
		Tessin	1,05	1,04	1,01	1,03	1,02	1,05	- 2,7%	1,0%
B-F	5-43	SEKTOR 2	1,00	1,01	1,04	1,04	1,03	1,06	3,0%	4,7%
C	10-33	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	1,01	1,01	1,04	1,05	1,05	1,07	4,3%	5,9%
	24-25	Herstellung von Metallerzeugnissen	1,01	1,02	1,04	1,06	1,06	1,08	5,5%	5,9%
	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und Uhren	0,98	1,00	1,06	1,10	1,10	1,13	11,6%	13,5%
	28	Maschinenbau	1,03	1,02	1,08	1,09	1,12	1,14	7,8%	12,4%
F	41-43	Baugewerbe/Bau	0,98	1,00	1,03	1,02	0,99	1,03	0,7%	2,8%
G-S	45-96	SEKTOR 3	1,02	1,03	1,02	1,03	1,02	1,03	- 0,1%	0,2%
G	45-47	Handel, Instandhaltung und Rep. von Kraftfahrzeugen	1,03	1,01	1,01	1,02	1,03	1,01	0,2%	0,0%
H	49-53	Verkehr und Lagerei	1,03	1,04	1,02	1,04	1,03	1,05	0,1%	1,3%
I	55-56	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	0,97	0,99	1,00	1,02	0,98	0,99	0,7%	0,2%
J	58-63	Information und Kommunikation	1,06	1,08	1,07	1,08	1,07	1,08	0,5%	0,4%
	62-63	Informationstechnologische und Informationsdienstl.	1,11	1,12	1,12	1,13	1,13	1,14	1,4%	1,9%
K	64-66	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	1,02	1,02	1,03	1,03	1,02	1,03	0,4%	1,0%
L-M	68-75	Grundst.- u. Wohnwesen; freiberufl., wiss., techn. Dienstl.	1,03	1,04	1,03	1,03	1,03	1,04	0,4%	0,3%
N	77-82	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstl.	1,00	1,01	1,05	1,04	0,99	1,05	- 0,8%	4,6%
O	84	Öffentliche Verwaltung	1,03	1,01	1,00	1,03	1,00	1,00	- 2,8%	- 0,7%
P	85	Erziehung und Unterricht	1,02	1,01	0,99	1,03	1,00	1,01	- 1,9%	0,4%
Q	86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	1,04	1,05	1,02	1,03	1,04	1,03	- 0,1%	- 1,6%
R-S	90-96	Kunst, Unterhaltung u. Erholung; sonstige Dienstl.	1,02	1,03	1,00	1,03	1,02	1,01	0,1%	- 1,0%

Lesebeispiel für den Indikator der Beschäftigungsaussichten

Ein Wert höher als 1,00 bedeutet, dass eine Mehrheit der Betriebe (gewichtet nach Anzahl der Beschäftigten) der BESTA gemeldet hatte, ihren für das aktuelle Quartal angegebenen Personalbestand im kommenden Quartal entweder beibehalten oder erhöhen zu wollen. Im nächsten Quartal darf deshalb eine Zunahme der Gesamtbeschäftigtenzahl erwartet werden.

Ein Wert tiefer als 1,00 bedeutet, dass im nächsten Quartal mit einer Abnahme der Gesamtbeschäftigtenzahl gerechnet werden muss.

Ein Wert von 1,00 bedeutet, dass im nächsten Quartal eine Stagnation der Gesamtbeschäftigung erwartet wird.

T9 Voraussichtliche Entwicklung der Zahl der Beschäftigten, in % nach Grossregionen und Wirtschaftsabteilungen

Anteil der Unternehmen, die eine Veränderung ihrer Beschäftigtenzahl für das folgende Quartal gemeldet haben
(Gewichtung nach Anzahl der Beschäftigten)

Grossregionen Wirtschaftsbranchen			Gleichbleibende Beschäftigtenzahl		Erhöhung der Beschäftigtenzahl		Reduzierung der Beschäftigtenzahl		Keine Antwort	
			2016-IV	2017-IV	2016-IV	2017-IV	2016-IV	2017-IV	2016-IV	2017-IV
B-S	5-96	SCHWEIZ	65,8	72,3	8,2	10,7	4,6	4,6	21,4	12,3
		Genferseeregion	65,9	72,9	7,9	10,0	4,4	4,6	21,8	12,6
		Espace Mittelland	65,6	72,1	7,4	9,4	4,4	5,2	22,6	13,2
		Nordwestschweiz	67,6	72,6	6,9	10,8	4,2	3,3	21,3	13,3
		Zürich	64,9	71,9	8,5	10,1	5,7	5,1	21,0	13,0
		Ostschweiz	66,6	73,5	10,1	12,3	5,3	5,1	17,9	9,1
		Zentralschweiz	67,8	74,6	7,9	12,2	3,4	2,7	20,8	10,5
		Tessin	59,0	64,5	9,7	14,7	4,4	6,6	26,9	14,2
B-F	5-43	SEKTOR 2	65,2	71,6	10,1	16,5	8,4	5,6	16,3	6,3
C	10-33	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	66,8	70,4	10,7	19,0	8,5	5,3	13,9	5,4
	24-25	Herstellung von Metallzeugnissen	59,8	69,5	12,5	19,4	9,0	4,1	18,7	7,0
	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und Uhren	73,5	64,6	6,9	28,3	7,5	3,1	12,2	3,9
	28	Maschinenbau	54,9	58,9	18,9	33,6	15,9	5,6	10,4	1,8
F	41-43	Baugewerbe/Bau	62,2	73,6	8,5	11,4	8,7	6,5	20,7	8,6
G-S	45-96	SEKTOR 3	66,0	72,5	7,6	9,1	3,6	4,3	22,8	14,0
G	45-47	Handel, Instandhaltung und Rep. von Kraftfahrzeugen	75,6	78,8	7,2	9,4	4,6	6,6	12,6	5,1
H	49-53	Verkehr und Lagerei	67,2	72,6	6,8	9,9	1,2	1,5	24,8	16,0
I	55-56	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	70,1	80,9	6,6	5,9	8,3	7,4	15,0	5,8
J	58-63	Information und Kommunikation	63,8	67,0	18,5	22,3	5,3	6,8	12,5	3,9
	62-63	Informationstechnologische und Informationsdienstl.	53,5	56,3	28,0	33,3	6,5	5,8	12,0	4,6
K	64-66	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	73,9	77,2	6,0	8,1	2,4	2,6	17,7	12,1
L-M	68-75	Grundst.- u. Wohnwesen; freiberufl., wiss., techn. Dienstl.	65,7	76,4	11,2	12,6	4,5	4,4	18,5	6,5
N	77-82	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstl.	54,0	62,5	7,4	11,8	6,4	3,5	32,3	22,3
O	84	Öffentliche Verwaltung	46,8	51,4	2,7	2,5	1,7	2,2	48,8	43,9
P	85	Erziehung und Unterricht	55,2	59,4	2,0	2,9	1,3	1,7	41,5	36,0
Q	86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	67,8	76,7	8,6	8,8	1,5	3,8	22,1	10,8
R-S	90-96	Kunst, Unterhaltung u. Erholung; sonstige Dienstl.	71,1	76,9	7,6	8,5	3,5	5,8	17,8	8,8

T10 Schwierigkeiten bei der Rekrutierung von gelernten Arbeitskräften

Grossregionen Wirtschaftsbranchen			Qualifizierte Arbeitskräfte ¹ schwer oder nicht gefunden (in %), Gewichtung nach Anzahl Beschäftigten						Differenz zum Vorjahresquartal in Prozentpunkten	
			2016-III	2016-IV	2017-I	2017-II	2017-III	2017-IV	2017-III	2017-IV
B-S	5-96	SCHWEIZ	29,4	29,1	28,9	29,7	29,9	30,4	0,5	1,3
		Genferseeregion	24,1	25,3	24,7	24,3	26,1	26,3	2,1	1,0
		Espace Mittelland	28,1	27,1	28,5	30,0	30,5	31,1	2,4	4,0
		Nordwestschweiz	34,8	33,0	32,2	34,8	35,1	34,6	0,3	1,6
		Zürich	32,6	31,4	33,1	33,1	31,1	31,9	- 1,5	0,5
		Ostschweiz	29,3	30,7	28,5	29,4	31,1	32,0	1,8	1,4
		Zentralschweiz	31,7	31,8	31,9	32,7	31,9	32,5	0,3	0,7
		Tessin	22,7	22,8	15,7	15,5	14,8	16,4	- 7,9	- 6,4
B-F	5-43	SEKTOR 2	37,1	34,7	34,7	36,8	38,0	37,4	1,0	2,7
C	10-33	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	41,7	39,7	38,5	41,1	43,6	42,5	2,0	2,8
	24-25	Herstellung von Metallzeugnissen	35,1	37,8	33,1	41,5	39,6	40,9	4,6	3,1
	26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und Uhren	50,0	43,5	45,7	51,0	49,9	54,8	- 0,1	11,3
	28	Maschinenbau	56,0	47,8	48,4	52,4	58,8	54,9	2,8	7,1
F	41-43	Baugewerbe/Bau	28,8	24,2	26,1	28,5	27,5	27,3	- 1,3	3,1
G-S	45-96	SEKTOR 3	27,2	27,6	27,3	27,7	27,6	28,4	0,4	0,9
G	45-47	Handel, Instandhaltung und Rep. von Kraftfahrzeugen	35,3	32,7	31,6	33,8	33,3	34,4	- 2,0	1,7
H	49-53	Verkehr und Lagerei	22,1	20,5	21,6	22,5	19,3	25,5	- 2,8	5,0
I	55-56	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	28,2	27,9	29,8	29,6	29,8	31,5	1,6	3,6
J	58-63	Information und Kommunikation	40,4	41,5	41,7	41,8	41,0	46,1	0,6	4,6
	62-63	Informationstechnologische und Informationsdienstl.	37,0	40,7	40,0	39,6	38,5	40,6	1,5	- 0,1
K	64-66	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstl.	44,1	42,2	43,9	43,2	43,1	43,2	- 1,0	1,0
L-M	68-75	Grundst.- u. Wohn.wesen; freiberufl., wiss., techn. Dienstl.	23,8	25,0	22,2	22,8	23,6	22,4	- 0,2	- 2,6
N	77-82	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstl.	22,9	26,1	26,8	29,0	26,6	26,8	3,7	0,7
O	84	Öffentliche Verwaltung	10,6	14,7	18,3	13,8	16,0	14,7	5,4	0,1
P	85	Erziehung und Unterricht	13,4	9,9	9,8	9,4	11,2	10,9	- 2,2	1,0
Q	86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	33,8	37,0	35,7	35,4	35,8	36,7	2,0	- 0,3
R-S	90-96	Kunst, Unterhaltung u. Erholung; sonstige Dienstl.	11,1	13,0	12,1	13,3	13,3	13,2	2,2	0,2

¹ Personal mit Berufslehre, höherer Berufsbildung oder Hochschulabschluss

Lesebeispiel : Im Berichtsquartal umfassten die Betriebe, die der BESTA angegeben hatten, nur schwer oder gar kein qualifiziertes Personal gefunden zu haben, X% der Gesamtzahl der Beschäftigten.